



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

CCCXCII. Dieterich Langendorf verkauft den Vorstehern St. Gertraud in
Salzwedel eine Rente, am 13. April 1450.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54909](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54909)

gantzen proceſſion vnde ſcholen vnn̄ denne des Donredages morgens Eyne zelmiffen varaff vnn̄ darnegeft des hilgen lichnames miſſen yn dem groten Orgen (?) vnn̄ miniſtranten. So ſchollen de Cantores alle weſen in ohrem Chore na all ohren vermoge vnd eſt preſtere weren in der vorbe- nomden Broderſchopp, de ſchollen weſen yegenwardich yn ohren religien to Alſodenne vigilien vnn̄ miſſen, dar vor ſchall me eyne yewelken preſtere to der vigilien geuen Sels pennige vnn̄ to den miſſen Seefs penn., dem Scholemeiſtere Eynen ſchilling, Einen yewelken locaten achte penn. vnn̄ dem auerkofter achte penn., dem vnderkoftere vriie maltid vnn̄ de gildebrodere vnd fu- ſtern ſchollen ock weſen nach all ohren vermoge weſen in der kerken, de wile alſodann officien waren, to byddende beyde vor de leuendigen vnd doden deſſer Broderſchopp. Wen denne alſodane Miſſen ſynt gode to laue geendiget, ſo ſchalme bereyden allen Brodern vnn̄ fuſteren Eyne maltid gelyck anderen gilden, de almiſſen to geuende den armen ſcholern vor de dore; vnn̄ oft eyn Broder ofte fuſter vorſterue vnn̄ vermochte der preſtere deſſes Broderſchopp to der vi- gilien vnn̄ zelmiffen, de mach ſo laten eſchen myt dem dener (?) vnn̄ geuen eyne yewelken ſo vorgeroret iſt ſurder mehr. Oft yemand Alſodane Broderſchopp bogerede, de ſchall in de Broderſchopp geuen veer ſchill. penn. mehr vnn̄ nicht myn vnn̄ wii des hilgen lichnames gilde var hen gehatt hebben, de ſchollen dar by blyuen: willen ſe ſurder was mehr don, dat ſchall ſtan an ohren guden willen. Ock ſo ſchall eyn yewelk broder vnd fuſter weſen to der Maltid bi vor- luſt der Broderſchopp oft he betaln to der Maltid gelyck den anderen. Vppe dat Alſodanne Broderſchopp werde ewigen ſtede vnd vaſt gehalten, So hebben wii hern Gregorius wiſtede, kerkhern to ſunte katherine, Borgemeiſtere vnn̄ Radmanne vnn̄ vppgenanten Brodere alle vnſe Ingefegell heten hengen an deſſen Breff vnn̄ fundacien. Na Criſti gbord vnſes hern veerteynhun- dert jare darna in deme ſeelſtigelten jare am dage purificationis marie virginis.

Danneil's Kirchengesch. der Stadt Salzwedel, S. 38.

CCCXCII. Dieterich Lagendorp verkauft den Vorſtehern St. Gertraud in Salzwedel eine Rente, am 13. April 1450.

Wy Hans alinxtede, Hans ſchermer, Clawes moller, Heyne Joryſſer, kerſten Bodenſtede, Borchert boden, kerſten ſchulten, Arnd coſſebu, werner wittekop, Hinrick gladegow, dyderik lagen- dorpp, Clawes kolmir, Cone Brewitz, Ermbrecht ſchernekow, Tide wolter wolters, Hermen lyſten, Hans mechow vnn̄ Otto vintzelberg, Radmanne to Soltwedel, Bekennen apenbar tugende vor alſewen, dat mid vnſer wiſchop vnſe medebefzwoeren dyderik lagendorp recht vnn̄ re- deligen vorkofft heft vnn̄ vorkofft in craſt deſſes Breues den vorſtenderen Sunte Ghertruden, vor vnſer Stad Belegen, nemelken werner wittekopp vnde Gherke vogede, Teyn ſchilling penninge Jarliger Renten, de he heft In Symeken Huſe by Sunte Ghertruden belegen, vor Teyn mark penninge vnſer ſtad weringe, dede om wol todancke vernued ſyn. Deſſe teyn ſchilling pen- ninge Jarliger Renten willen vnde ſchullen Symeke vnn̄ ſynes erues Beſittere den vorſtenderen Sunte Ghertruden, vpp Sunte gertruden behuff, Alle Jarliges to twen tiden des Jares, Alle to Sunte Johannis Baptiſten dage neytkomende vnn̄ to winachten darneſtuolgende, to eyner yewelken

tyd viff schillinge penninge erbenomter weringe, gutlig vnde woltodancke entrichten vnd Betalen. Doch so mede Imbescheden, wann deme erbenomten dyderik des wolgelusted, mogen he vnd syne eruen desse teyn schillinge penninge yarlicher Rente weder affkopen vnd losen vnd wann ze dat don willen, schullen ze den vorstenderen Sunte Ghertruden vppe funte Gertruden behuff de erbenomten teyn mark penning myd aller Bedageden Renten vul vnde all entrichten vnd betalen. Wann dat tor nuge denn also geschen ist, schal dem vakenomden dyderik vnde synen eruen desse Jarlige Rente weder vry, qwyd vnd losz syn. To orkunde myd vnser der Oldenstad Ingefelgel wtligen an dessen Breff gehenged, vorfegeld Na der Bord cristi vnser Heren verteynhundert, dar na In deme vestigesten Jare, Ame Mandage na deme Sondage alfeme sined Quafimodogeniti.

Nach dem Originale des Salzwo. Archives XXXVIII, 91.

CCCXCIII. Der Bürger Simon Schütz seht sich vor dem Rathe zu Salzwedel mit seinen Kindern erster Ehe aneinander, am 25. September 1461.

Wy Borchard bade, Ermbrecht schernekow, Clawes moller de junger, Tyde Hans wolters, Tyde brunow, Otto syntzelberge, Hinrick gladegow, Hans Wepelt, Tide buk, Heyne Berteldes, Mente van gawel, Hans rodense, Werner Wittecop, Tide Wolter Wolters, Lambrecht bade, Wichert schermer vnd Henning kremer, Radmanne to Soltwedel, bekennen apenbar tugende vor allwem, dat mit vnser witscupp vnd vulborde vnse medeborger Symon scutte gelauet hefft vnd gelauet in crafft desses bryues, In Synen erue, In der gerwestraten by Gerke planken erue belegen vnd In Synem redeften gudé, wur he dat hefft, Synen kynderen, bynamen Heyne, Johannes, Symon, Henning, Jaspar, Ilsebeen vnd Heyleken, von vater vnd moder erue wegen Twintich marck penninghe suluers Soltwedelsche weringhe Samptliken en to ehren mundigen jaren to geuende, vnd weret, dat der ergenannten kynder welke van dodes vorvellen vnd affyngen, szo schal alzotan summe geldes erfcreuen van dem eynen to dem andern vallen. Furder hefft gelauet simon erdacht seyne beyden dechter erbenomet, eyn Jewelke dochter Eyn bedde, Eyn par laken, eyn pelen, dar to ehr moder kleder vnd eyn Jewelke dochter Eyn par nyger kleder van hegeschen wande vnd illiker Eyne kost to donde, wen sie beraden werden. Dar to scolen sie hebben kyften vnd kyften gerede, szo gud alze ehre moder dat hadde. Dar to scollen se hebben ok alzodan suluerwerk, alle ehr moder hadde in dem leuende. Dar vppe scholen se alle afflan to mundigen jaren van vater vnd moder erue. Dat dyt szo gededinget, bespraken vnd gelauet ys, dar syn an vnd auer mede gewesen Hermen bone, Arnd befendal, Steffen schermer, Hans Gronebergh vnd Hans powche. Desz to merer tuchnisse is vnser Stad Ingefelgel mit vnser sulbort an dessen breff gehangen. Geuen na Cristi gebort vyrteynhundert jar, dar na im Eyn vnd foestigesten jare, am Donredage na mauritii mit syner selchopp.

Nach dem Originale des Salzwedeler Archives VII, 32.